

July 2016

Message from Female Prisoner on FKL Auschwitz Stationery

The Bulmash Family Holocaust Collection consists of images, documents, and artifacts related to the Holocaust. The collection contains materials that depict a number of topics that may be difficult for viewers to engage with, including: antisemitic descriptions, caricatures, and representation of Jewish people; Nazi imagery and ideology; descriptions and images of German ghettos; graphic images of the violence of the Holocaust; and the creation of the State of Israel. For more information, see our policy page.

Follow this and additional works at: <https://digital.kenyon.edu/bulmash>

Recommended Citation

"Message from Female Prisoner on FKL Auschwitz Stationery" (2016). *Bulmash Family Holocaust Collection*. 2016.1.31.

<https://digital.kenyon.edu/bulmash/1291>

F. K. L. Auschwitz

Folgende Anordnungen sind beim Schriftverkehr mit Häftlingen zu beachten:

1.) Jeder **Schutzhäftling** darf im Monat zweimal von seinen Angehörigen Post empfangen und an sie absenden. Die Briefe an die Häftlinge müssen gut lesbar mit Tinte geschrieben sein und dürfen nur zwei Seiten je 15 Zeilen enthalten. Briefumschläge müssen ungefütert sein. In einen Brief darf nur 1 Briefmarke à 12 Pf. oder 6 Pf. beigelegt werden. Alles Andere ist verboten. Postkarten haben 10 Zeilen. Lichtbilder dürfen als Post nicht verwendet werden.

2.) **Geldsendungen** sind nur durch Postanweisung gestattet.

3.) **Es ist darauf zu achten**, dass bei Geld oder Postsendungen die genaue Adresse, bestehend aus: Name, Geburtsdatum, und Häftlings - Nummer, auf die Sendungen zu schreiben ist. Wenn die Adresse fehlerhaft ist, geht die Post an den Absender zurück oder wird vernichtet.

4.) **Zeitungen** sind gestattet, dürfen aber nur durch die Poststelle des K.L. Auschwitz bestellt werden.

5.) **Pakete** dürfen nicht geschickt werden, da die Häftlinge im Lager alles kaufen können.

6.) **Entlassungsgesuche** aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos.

7.) **Sprecherlaubnis** und Besuche von Häftlingen im Konzentrationslager sind grundsätzlich nicht gestattet.

Der Lagerkommandant.

Absender **Geprüft**

Häftl.-Nr. 9084 Hoch 197.
Name: **K. L. Auschwitz**
geboren am: 9/14 1894
Meine Anschrift: *Offendahl Altona*



Postkarte

*an Frau
Magdon Mina*

l. H. Mehnich

Galegasse 39.

Troppan

Indetenjan

Mein lieber Pfarrer und Tochter! Ein
paar Tage lang sind wir hier
im Dorf und ich hoffe sehr, daß
ich sehr bald wieder zu euch
kommen werde. Ich habe
jetzt 2 Jahre im Lager und
hoffe, daß ich bald wieder
zu euch kommen werde. Mit
viele Grüße von mir
an alle und bleibt mir
in Liebe verbunden.